

Biotopname Feuchtwiese 1,4 km südsüdwestlich von Cammin		X		TK10 0508 413 Biotop-Nr. 4005	
Standort /Geologie Osgraben		Anschluß in TK		Film-Nr. 79 Bild-Nr. 0450	
Naturraum 320		Kuppiges Tollensegebiet mit Werder		Luftbild-Nr.	
Landkreis / Kreisfreie Stadt Mecklenburg-Strelitz		Gemeinde / Stadt Möllenbeck		Größe in ha	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 07987				min. Breite in m	
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil		max. Breite in m	
		NLP NSG ND		FND LSG GLB	
		NP BR FnB		FiB FFH-Geb. Wald-Totalreservat	
Hauptcod.		Nebencode		Überlagerungscode	
Code		G F R G F D		U G O	
%		7 5 2 5			
Vegetationseinheiten Kriechhahnenfuß-Sumpfschilf-Feuchtwiese; Kriechhahnenfuß-Rohrgras-Grasland					
Habitat + Strukturen					
Beschreibung / Besonderheiten In der vermoorten Niederung eines begradigten Baches findet sich das Fragment einer Feuchtwiese. Sumpf-Segge, Kriechender Hahnenfuß und Rohr-Glanzgras sind die charakteristischen Arten. An den Rändern ist die Feuchtwiese mit nicht geschütztem Grasland verzahnt. Die gesamte Niederung wird durch zahlreiche Gräben entwässert.					
Wertbestimmende Kriterien					
Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse			
Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen			
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung			
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge			
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		X Umgebung relativ störungsarm			
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter			
typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Struktur- und Habitatreichtum					
Gefährdung					
Y W G Y W U keine Gefährdung					
Empfehlung					
Z S E Z G K Z G D					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 5 0 8 - 4 1 3 - 4 0 0 5															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
g Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				g feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								quellig				Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												g Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)									
Nutzungsintensität									
k g					k g				
intensiv					Fischerei				
g extensiv					Angeln				
aufgelassen					Erholung				
keine Nutzung					Kleingartenbau				
					Erwerbsgartenbau				
					Ferienhäuser				
					Bodenentnahme				
					Verkehr				
					Ver- / Entsorgungsanlage				
					sonstige Nutzung:				
Nutzungsart									
k g					k g				
Acker					Fließgewässer				
g Wiese					Stillgewässer				
g Weide					Trockenbiotop				
forstliche Nutzung					Grünanlage / Kleingarten				
					Weg				
					Straße, Parkplatz				
					Bahnanlage				
					Gewerbe / Industrie				
					Silo / Stallanlage				
					Gebäude / Siedlung				
					Spülfeld / Halde				
					Bodenentnahme				

Pflanzenarten dominant	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		
Carex acutiformis	Phalaris arundinacea	Poa trivialis	Ranunculus repens

Pflanzenarten ±zahlreich	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		

Pflanzenarten vereinzelt	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		
Alopecurus geniculatus	Cirsium oleraceum	Juncus effusus	Rumex acetosa
Scirpus sylvaticus	Taraxacum officinale	Trifolium repens	

Angaben zur Fauna	
-------------------	--

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 21.04.2006
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: Grünspektrum-Suchodoletz	Foto: 1 Folgeseiten: 0